

## GLOBALG.A.P.

### Marken- und Programminhaber

GLOBALG.A.P. c/o  
FoodPLUS GmbH  
Spichernstr. 55  
50672 Köln, Deutschland

Telefon +49 (0) 221 57 993 25

Email: [info@globalgap.org](mailto:info@globalgap.org)

[www.globalgap.org](http://www.globalgap.org)

Die Wurzeln von GLOBALG.A.P. reichen zurück bis in das Jahr 1997, als EUREPGAP, eine Initiative von Einzelhändlern, die der **Euro-Retailer Produce Working Group** angehörten, ins Leben gerufen wurde. Das Ziel war eine Vereinheitlichung ihrer eigenen Standards und Verfahren und Entwicklung eines unabhängigen Zertifizierungssystems für die **Gute Agrarpraxis (G.A.P.)**.

Durch die fortschreitende Globalisierung schlossen sich immer mehr Erzeuger und Einzelhändler aus aller Welt der Organisation an, wodurch sie nicht nur in Europa, sondern auch weltweit an Bedeutung gewann. Um sowohl dieser globalen Reichweite als auch dem Ziel, der führende internationale G.A.P. Standard zu werden, Rechnung zu tragen, änderte EurepGAP 2007 seinen Namen in GLOBALG.A.P.

Eine GLOBALG.A.P. Zertifizierung kann für Pflanzen, Landwirtschaftliche Nutztiere, Aquakulturen sowie weitere Bereiche erlangt werden, wobei ProCert aktuell vorwiegend im Bereich Pflanzen (Obst und Gemüse sowie Blumen und Zierpflanzen) aktiv ist.

Seit 2015 kann auch für die Lieferkette (CoC) eine Zertifizierung erlangt werden.

### Zielpublikum

Produzenten von Früchten, Gemüsen und / oder Kartoffeln sowie Blumen und Zierpflanzen.

### Kundennutzen

Lieferberechtigung an Abnehmer, welche GLOBALG.A.P. verlangen.

Die meisten Betriebe in der Schweiz setzen diese Anforderungen über SwissGAP um.

### Wichtigste Anforderungen

Umsetzung von globalen Kriterien für Lebensmittelsicherheit, nachhaltige Produktionsmethoden (Boden / Substrate, Düngung, Pflanzenschutz), soziale Belange von Arbeitern und verantwortlichen Umgang mit Wasser sowie Saat- und Pflanzgut.

### Reglemente / Standards

Der Standard für die kontrollierte landwirtschaftliche Unternehmensführung (IFA) besteht aus dem Allgemeinen Regelwerk (General Regulations) und den Kontrollpunkten und Erfüllungskriterien (CPCC).

Die GLOBALG.A.P. CPCC für IFA sind modular aufgebaut und bestehen aus:

- Dem Basismodul Gesamtbetrieb (AF)
- Dem Basismodul Pflanzen (CB)
- Dem Sub-scope Modul (FV oder FO)

<http://www.globalgap.org/de/for-producers/crops/>

### Auszeichnungsmöglichkeit

GLOBALG.A.P. ist keine Marke oder Label und erscheint nicht auf dem Produkt.

Die 13-stellige GGN kann bzw. muss teilweise auf dem Produkt erscheinen.

### Anmeldung

Direkt bei ProCert

### Audit

Jährliches Audit durch ProCert, zudem bei 10% der Betriebe unangekündigte Stichprobe

### Zertifikatsgültigkeit

Genau 1 Jahr

### Kosten

Gemäss ProCert Gebührenreglement

Dazu kommen die Registrierungsgebühren (flächenabhängig) und Zertifizierungsgebühren von GLOBALG.A.P.

### Kontaktperson ProCert

Martin Widmer

Telefon 031 560 67 68

Email: [m.widmer@procert.ch](mailto:m.widmer@procert.ch)

Quellenangabe: [www.globalgap.org](http://www.globalgap.org)